

DIN EN 12441-2

ICS 77.040.30; 77.120.60

Ersatz für
DIN EN 12441-2:2003-09

**Zink und Zinklegierungen –
Chemische Analyse –
Teil 2: Bestimmung von Magnesium in Zinklegierungen –
FAAS-Verfahren;
Deutsche Fassung EN 12441-2:2001 + A1:2003 + A2:2004**

Zinc and zinc alloys –
Chemical analysis –
Part 2: Determination of magnesium in zinc alloys – Flame atomic absorption
spectrometric method;
German version EN 12441-2:2001 + A1:2003 + A2:2004

Zinc et alliages de zinc –
Analyse chimique –
Partie 2: Dosage du magnésium dans les alliages de zinc – Méthode par spectrométrie
d'absorption atomique dans la flamme;
Version allemande EN 12441-2:2001 + A1:2003 + A2:2004

Gesamtumfang 16 Seiten

Normenausschuss Nichteisenmetalle (FNNE) im DIN

Nationales Vorwort

Die Europäische Norm EN 12441-2:2001 und die Änderungen A1:2003 und A2:2004 sind im Technischen Komitee TC 209 „Zink und Zinklegierungen“ (Sekretariat: Frankreich) des Europäischen Komitees für Normung (CEN) erarbeitet worden.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss FNNE-AA 5.2 „Zink“ des Normenausschusses Nichteisenmetalle (FNNE) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.

Die Änderung A1 bzw. A2 wurde durch eine senkrechte Linie am linken Rand im Text gekennzeichnet.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 12441-2:2003-09 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

Die Europäische Änderung A2:2004 wurde eingearbeitet:

- a) im Abschnitt 9.1 Berechnungsverfahren — Verfahrensbeschreibung ergänzt;
- b) im Abschnitt 9.2 Präzision — Tabelle 2 berichtigt (vollständig ausgetauscht).

Frühere Ausgaben

DIN EN 12441-2: 2002-02, 2003-09
DIN ISO 3750: 1984-05

Nationaler Anhang NA (informativ)

- Änderungen gegenüber der 2003-09 zurückgezogenen Norm DIN EN 12441-2:2002-02.

Änderungsvermerk aus DIN EN 12441-2:2003-09:

Die Europäische Änderung A1:2003 wurde eingearbeitet:

- a) in den Abschnitten 5.6 Zink und 5.7 Aluminium — den Verweis auf Unterabschnitt 8.3.1 berichtigt;
 - b) im Abschnitt 5.7 Aluminium — Verfahrensbeschreibung ergänzt;
- im Unterabschnitt 8.3.4 — die Mengenangaben in 4,00 ml bzw. 10,00 ml berichtigt.

- Änderungen gegenüber der 2002-02 zurückgezogenen Norm DIN ISO 3750:1984-05.

Änderungsvermerk aus DIN EN 12441-2:2002-02:

- a) zusätzlich Präzisionsangaben sowie Angaben zum Validierungsringversuch aufgenommen;
- b) Anforderungen an den Prüfbericht erweitert;
- c) Konzentrationsbereich für Mg erweitert (alt: 0,01 % bis 0,08 %, neu: 0,002 % bis 0,08 %);
- d) Säurekonzentration der Lanthanlösung verändert (alt: 25 ml HCl, neu: 50 ml HCl);
- e) Konzentration der Aluminiumstammlösung verändert (alt: 0,8 g auf 1 000 ml, neu: 1 g auf 1 000 ml);
- f) eine zweite, niedriger konzentrierte Mg-Standardlösung eingeführt;
- g) Mg-Konzentrationen sowie die Zugabe von Al (zur Matrixanpassung) bei der Herstellung der Bezugslösungen verändert bzw. dem erweiterten Konzentrationsbereich der Norm angepasst.

— Leerseite —

ICS 77.040.30; 77.120.60

Deutsche Fassung

Zink und Zinklegierungen Chemische Analyse Teil 2: Bestimmung von Magnesium in Zinklegierungen FAAS-Verfahren

Zinc and zinc alloys —
Chemical analysis
Part 2: Determination of magnesium in zinc alloys —
Flame atomic absorption spectrometric method

Zinc et alliages de zinc —
Analyse chimique —
Partie 2: Dosage du magnésium dans les alliages de zinc —
Méthode par spectrométrie d'absorption atomique dans la
flamme

Diese Europäische Norm wurde von CEN am 11. August 2001 angenommen.

Die Änderung A1 wurde von CEN am 18. März 2003 und die Änderung A2 am 21. Oktober 2004 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Diese Europäische Norm wurde vom CEN in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch) erstellt. Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel